



Foto: Gerd Altmann/Pixabay

eVisibility im Markt

Hersteller vs. Fachhändler

ANDRÉ MUTH, MARKETING MANAGER UND DATA ANALYST

Die Internetsichtbarkeit ist heute auch ein entscheidender Erfolgsfaktor für Anbieter von Sanitätsbedarf, weil sie maßgeblich bestimmt, wie gut Produkte und Dienstleistungen von potenziellen Kunden wahrgenommen werden. Eine eVisibility-Studie von research tools zeigt, dass die Anbietergruppe der Hersteller zwar den größten Beitrag zur branchenweiten Online-Sichtbarkeit leisten, aber einzelne Fachhändler mit besonders starker Performance drei von fünf Spitzenplätze unter den Fachanbietern der Onlinekategorien belegen.

Im Markt für Sanitätsbedarf zeigen insgesamt 544 Anbieter Internetsichtbarkeit – doch was bedeutet das genau? Quantifizieren lässt sich dies durch eVisibility als Maßzahl für die digitale Präsenz von Unternehmen in den fünf Online-Kategorien organische Suchmaschinenergebnisse, bezahlte Suchanzeigen (Paid Search), Vergleichsportale, Social Media und die Plattform Amazon. Auf Basis der Position und

Häufigkeit ihrer Erscheinung bei zwölf wichtigen Suchbegriffen der Branche wird ein Punktwert errechnet, der die Platzierung der Anbieter in verschiedenen Rankings bestimmt.

Hersteller dominieren, Fachhändler punkten mit Effizienz

Eine genauere Betrachtung aller sichtbarer Unternehmen offenbart, dass 55 Prozent

davon eigene Produkte herstellen oder Produkte unter ihrer eigenen Marke anbieten. Diese Hersteller decken mit ihrem Online-Marketing 51 Prozent der branchenweiten eVisibility ab und dominieren somit das Feld. Fachhändler, die nur 12 Prozent der Anbieter stellen, erreichen dennoch 21 Prozent der eVisibility.

Neben großen Universalhändlern wie Amazon und eBay sind auch kleinere Anbie-

tergruppen vertreten, darunter Online-Apotheken sowie branchenfremde Händler, die einzelne Produkte aus dem Sanitätsbedarfsspektrum anbieten – etwa Elektronik- oder Haushaltswarenhändler. Diese tragen zwar nur einstellige Werte zur Gesamt-eVisibility bei, setzen aber in bestimmten Nischen Akzente, die deutlich über ihrer Gruppengröße liegen.

Stärken der Anbietergruppen

Hersteller prägen insbesondere den Bereich Social Media mit 65 Prozent Anteil an der erreichbaren eVisibility. Auch auf der Plattform Amazon sind die Hersteller mit 63 Prozent überdurchschnittlich sichtbar. In Vergleichsportalen beträgt ihr Anteil ebenfalls dominante 57 Prozent. Hier erzielen die Universalhändler mit einer sichtbaren Präsenz von ca. 25% ihren Bestwert.

„Trotz der breiten Sichtbarkeit der Hersteller im Onlinemarkt erzielen die Fachhändler Top-Platzierungen in den Rankings.“

Fachhändler hingegen glänzen in den organischen Suchmaschinenergebnissen mit 36 Prozent und erreichen dort das Dreifache ihrer Anbietergröße. Zusammen mit den Herstellern decken sie 93 Prozent der Teil-eVisibility auf der Plattform „Amazon“ ab. 45 Prozent aller Anbieter zeigen hier Präsenz.

Überraschungen und Spitzenplätze

Trotz der breiten Sichtbarkeit der Hersteller im Onlinemarkt erzielen die Fachhändler Top-Platzierungen in den Rankings der fünf Onlinekategorien:

- In den Social Media belegen mit „stockshop.de“, „claravital.de“ und „sanivita.de“ drei Fachhändler die Spitzenplätze.
- Im SEO-Bereich überzeugt „sanitaetshaus-24.de“.
- „claravital.de“ führt den Bereich Paid Search sowie das Gesamtranking der Fachanbieter an.
- Als sichtbarste Online-Apotheke kann „shop-apotheke.com“ hervorgehoben werden.
- Bei den Universalhändlern dominieren „amazon.de“ und „ebay.de“.
- Als Neueinsteiger etabliert sich „temu.com“ hinter „otto.de“ und „kaufland.de“ direkt als fünftstärkste Kraft.

Dynamik im Onlinemarkt

Auf die sichtbarsten Top 10 entfallen 21 Prozent der Gesamt-eVisibility – eine beachtlich hohe Konzentration angesichts der Vielzahl von Anbietern. Im Vergleich zur Vorgängerstudie konnte sich handicap-shop.eu um 184 Plätze auf Rang 17 verbessern. Auch seeger24.de steigerte sich maßgeblich um 177 Plätze auf Gesamtrang 24.

i Weitere Informationen, hilfreiche Benchmarks sowie Strategien zur Verbesserung der eigenen Onlinesichtbarkeit bietet die Studie eVisibility Sanitätsbedarf 2024 unter <https://t1p.de/Sanitaetsbedarf2024>

Über den Autor:

André Muth ist Marketing Manager und Data Analyst beim Marktforschungsunternehmen research tools. E-Mail: andre.muth@research-tools.net